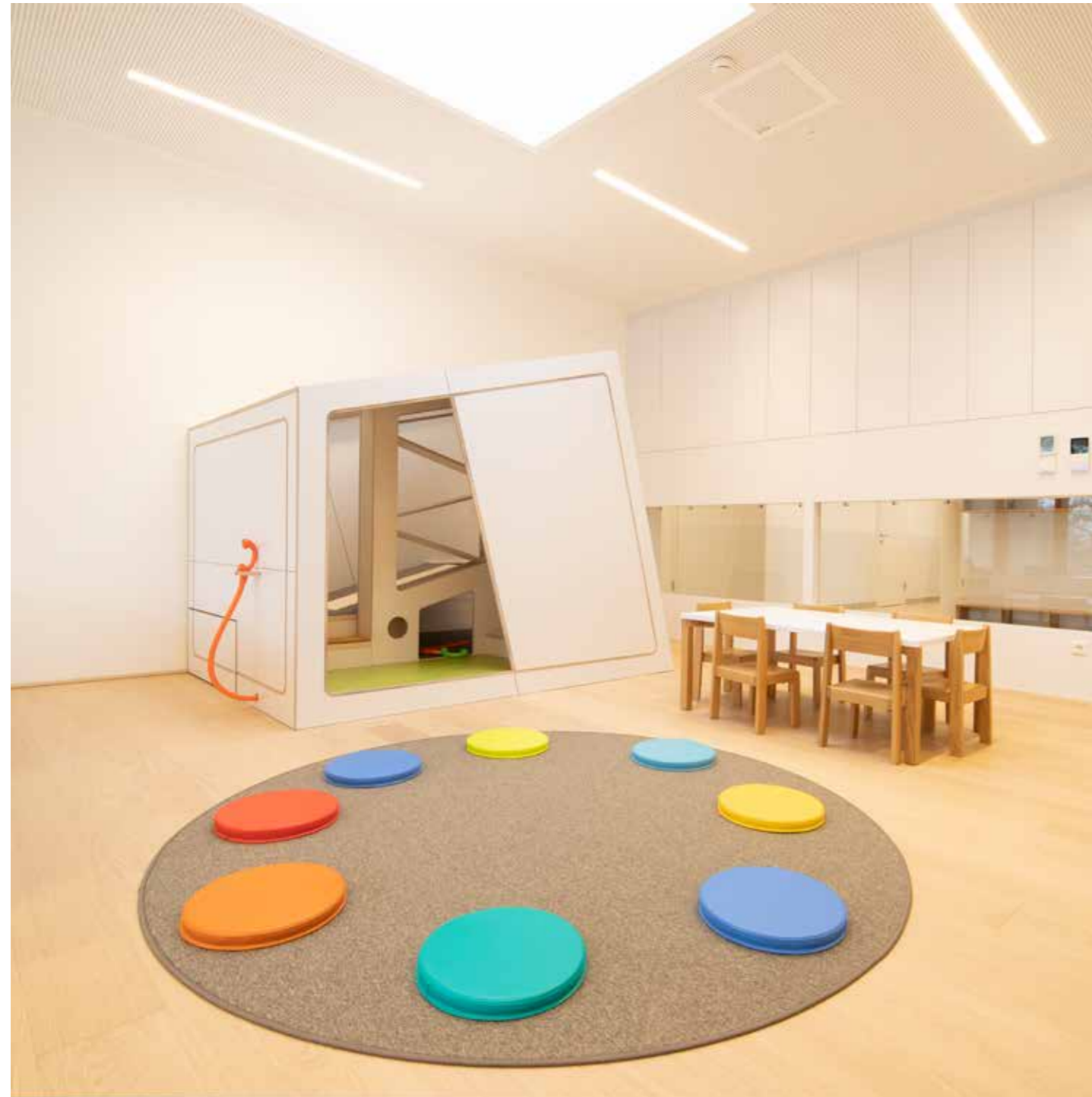




**STEINERmoebel**  
für Kinder

# PORTFOLIO

**KRABELSTUBE  
KINDERBETREUUNG  
KINDERGARTEN**



# Betriebskindergarten Mistelbach



Projekt

**Betriebliche  
Kinderbetreuungseinrichtung  
des Landeskrankums  
Mistelbach-Gänserndorf**

Architekt

**amm zt-gmbh, St. Florian**

Fotos, Text

**Manuela Rathberger,  
DI Horst Kottbauer (Architekt)**

Adresse

**2130 Mistelbach  
Liechtensteinstraße 67**

„Die Kinderbetreuungseinrichtung ist in einer zeitgemäßen, funktionalen und formalen Sprache ausgestaltet. Hauptaugenmerk liegt in der Einbindung in das bestehende Gelände (Südhang), einer repräsentativen und logistisch einwandfreien Erschließung, der Einbettung des Gebäudes in den alten Baumbestand und der Orientierung Richtung Südosten und Südwesten mit großem vorgelagertem Spielgarten. Die innere Organisation des Hauses ist um einen zentralen, kommunikativen Aufenthaltsbereich („Mittagstisch“) angeordnet, das ermöglicht kurze Wege zu den Gruppenräumen und allen anderen Funktionsräumen. Die innere und auch äußere Transparenz des Hauses wird mittels Glaselementen hergestellt. Die Fensterfassaden sind zurückgesetzt und erhalten so eine natürliche, konstruktive Beschattung bei einem hohen Maß der Belichtung. Das Ziel war einen ansprechenden Ort für alle Menschen der Kinderbetreuungseinrichtung - Kinder, Mitarbeitende, Eltern, Willkommene – zu schaffen.“



**„In der Beachtung,  
die die Gesellschaft, in  
der Kinder aufwachsen,  
ihrem Spiel schenkt,  
in der Art und Weise,  
wie sie ihr Recht zu  
spielen  
sichert und unterstützt,  
kommt zum Ausdruck,  
welches Interesse  
sie an der Entfaltung  
der kindlichen  
Persönlichkeit hat  
und wozu sie erziehen  
will.““**  
**Christensen & Launer**

Die nach einem umfassenden Um- und Zubau neuengerichtete Bildungseinrichtung zeichnet sich durch ein besonders ansprechendes Gesamtkonzept aus. Aufbauend auf der modernen Gestaltung des Zubaus mit Dachterrasse, geplant vom Architekturbüro Arkade, wurden in den hellen Innenräumen mit Holzböden vorwiegend in weiß gehaltene Möbel gefertigt und mit warmen Grüntönen kombiniert.

Das Wohl des Kindes steht im Vordergrund. In einer Atmosphäre des Vertrauens, der Geborgenheit und Akzeptanz haben Kinder Raum und Zeit für freies, gruppenübergreifendes Spiel und werden bei ihren selbstaktiven Lernprozessen achtsam unterstützt und begleitet. Der Bildungsalltag gestaltet sich durch die Mitsprache der Kinder und bietet ausreichend Platz für ihre Bedürfnisse, Ideen, Kreativität und Phantasie.

„Zu unseren Lieblingsmöbel zählen das KLAPP, das Malcenter und das KUBI – das KUBI ist für uns das absolute Highlight, weil es den Kindern für unterschiedliche Rollenspielbereiche vielfältige Möglichkeiten bietet, zum Improvisieren anregt und durch die Einfachheit variabel einsetzbar ist.“

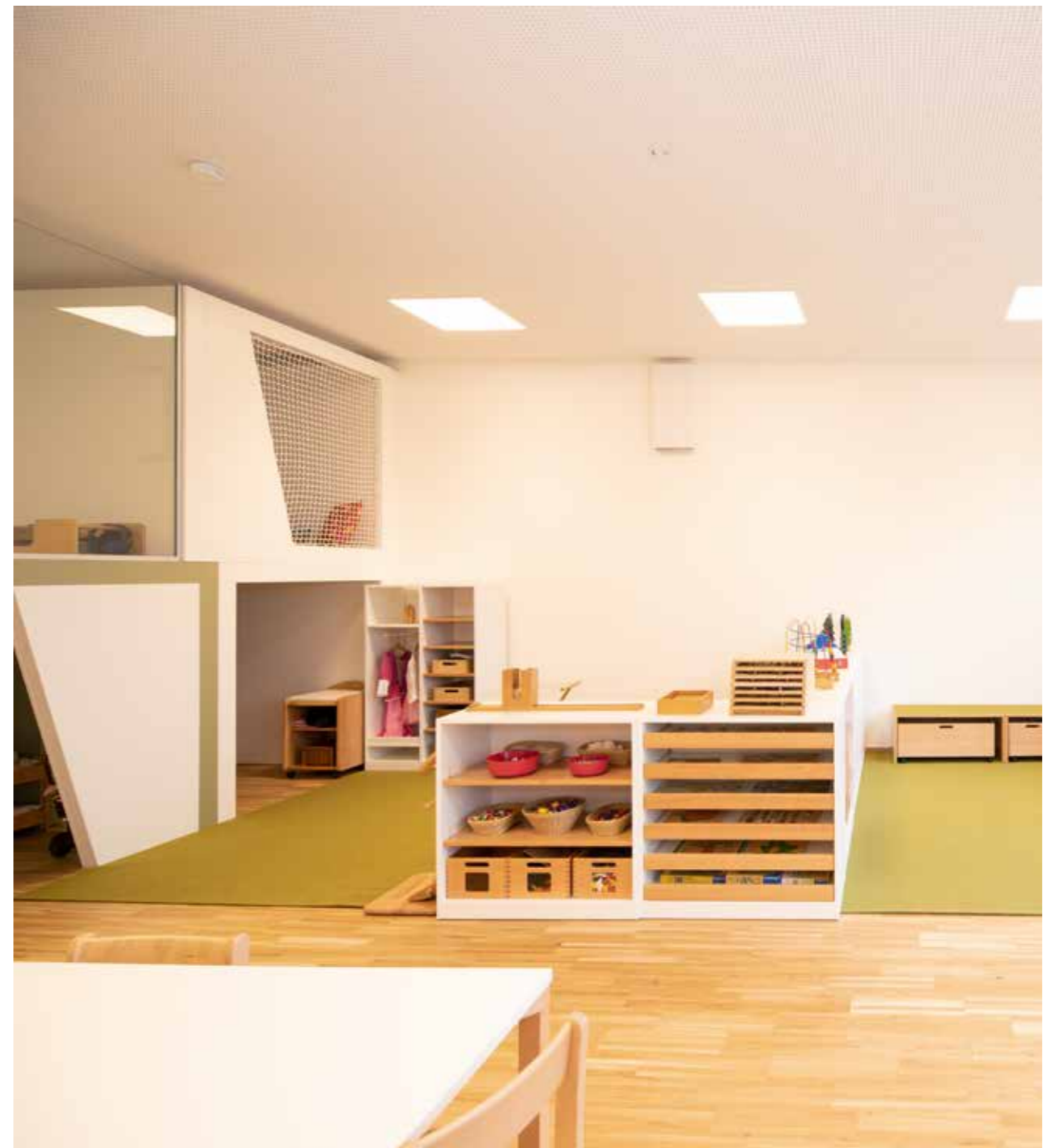
Projekt  
**Kindergarten Arnreit**

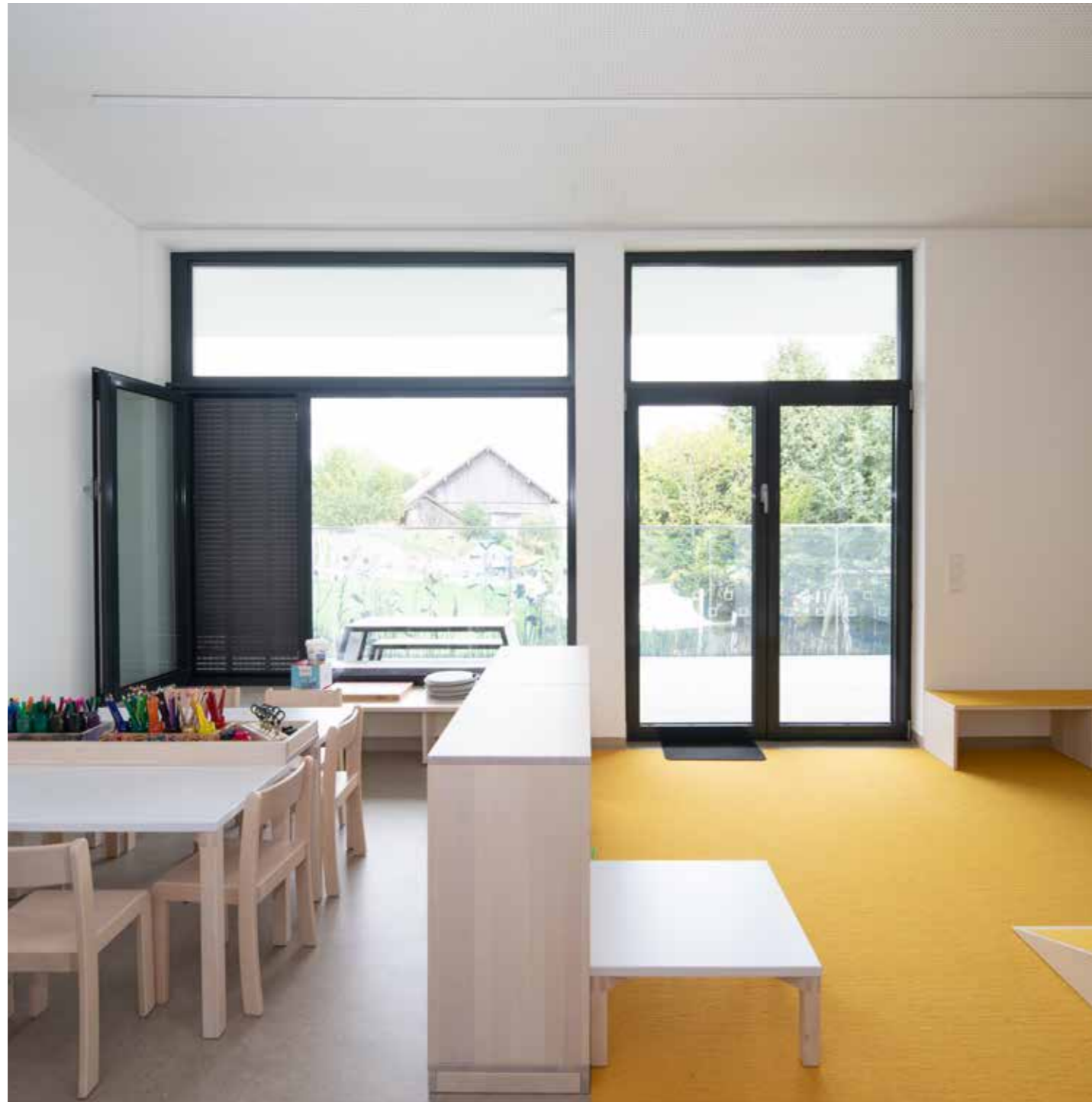
Architekt  
**architekturbüro arkade zt gmbh**

Fotos, Text  
**Manuela Rathberger,  
Bettina Stallinger (Leitung)**

Adresse  
**4122 Arnreit 11**

# Arnreit





# Sankt Marienkirchen



Projekt  
**Kindergarten Sankt  
Marienkirchen**

Architekt  
**Architekt Stummer ZT GmbH**

Fotos, Text  
**Manuela Rathberger,  
AL Günther Huber**

Adresse  
**4774 St. Marienkirchen  
Schulstraße 22**

„Die Gemeinde St. Marienkirchen bei Schärding hat die benötigten Möbel für den Neubau der Kinderbetreuungseinrichtung - insgesamt 3 Kindergartengruppen und 1 Krabbelgruppe- bei der Firma Steiner angekauft. Wir konnten uns vor Ort bei einer Firmenführung von der Qualität überzeugen und in diesem Zusammenhang wurden auch alle benötigten Einrichtungskomponenten von der Gemeinde bzw. dem Kindergartenpersonal vor Ort ausgesucht. Die Lieferung und Montage haben sehr gut funktioniert und wir wurden im gesamten Prozess von Herrn Kneidinger hervorragend betreut.“

Vielen Dank für die netten Worte an Herrn Amtsleiter Günther Huber!



**„Wenn du ein Kind zu oft  
kritisierst, wird es lernen, über  
andere zu urteilen. Wenn du es  
regemäßig lobst, wird es lernen,  
wertzuschätzen.“  
Maria Montessori**



**„Die größte Kunst  
ist, den Kleinen alles,  
was sie tun oder  
lernen sollen, zum  
Spiel und Zeitvertreib  
zu machen.“  
John Locke**

Bei diesem Projekt ist nicht nur das Bestandshaus, wo der Kindergarten untergebracht ist, außergewöhnlich, sondern auch das Konzept, das dahinter steht. Die Kinder haben die Möglichkeit mit Hilfe von native speakern die englische Sprache spielerisch als Zweitsprache zu erlernen. Außerdem wird das MINT-Gütesiegel verfolgt, mit dem Bildungseinrichtungen ausgezeichnet werden, die Lernen in mathematischen, technischen oder naturwissenschaftlichen Bereichen fördern und unterstützen. Die Verpflegung ist nicht nur regional, sondern auch bio-zertifiziert und fleischreduziert.

Der Kindergarten Dragonfly beherbergt 3 Kindergartengruppen, wobei 2 Gruppen ganztags geführt werden. Für eine Gruppe gibt es zusätzlich eine Abendbetreuung zwischen 17 und 19 Uhr.

Das Haus, in dem der dreigruppige Kindergarten untergebracht ist, scheint wie aus dem Märchenbuch entsprungen zu sein - die Villa mit ihren verspielten Formen und dem Turm ist ein geschichtsträchtiger Ort und ist dazu in der Lage, die Fantasie der Kinder in einzigartiger Weise anzuregen.



Projekt  
**Dragonfly Englischer Kindergarten**

Architekt  
**spado architects ZT GmbH**

Fotos  
**Kurt Kuball, Wien**

Adresse  
**9020 Klagenfurt  
Villacherstraße 93**

# Klagenfurt „Dragonfly“





# Ottensheim Kindergarten & Krabbelstube



Projekt  
**Kindergarten Ottensheim**

Architekt  
**Architekt Stummer ZT GmbH**

Fotos  
**Simon Bauer, Linz**

Adresse  
**4100 Ottensheim  
Feldstraße**

Der beeindruckende Baukörper mit seiner durchgängigen Holzfassade und dem einzigartig gestalteten Vorplatz beherbergt drei Kindergartengruppen, 2 Krabbelgruppen und eine Wechselgruppe. Die Kinder waren bis zur Eröffnung bereits seit einiger Zeit in provisorischen Räumen untergebracht. Daher war die Freude im September 2021 umso größer, als das neue Haus bezogen werden durfte.

Nicht nur optisch erkennt man das zentrale Thema der nachhaltigen Ökologie, das bei diesem Bau verfolgt wurde. Nicht umsonst wurde das Projekt von Architekt Christian Stummer mit der Klimaschutz-Auszeichnung prämiert. Offene und großzügige Bereiche, viele Ein- und Ausblicke, Lichtdurchflutete Gänge und Räume hinterlassen positive Eindrücke, sowohl bei den Kindern als auch bei den Betreuungspersonen. Ein rundum gelungenes Projekt und ein wunderschöner Betreuungsplatz für die Kinder wurde hier in Ottensheim geschaffen. Wir bedanken uns vielmals für die gute Zusammenarbeit bei diesem Projekt!

**„Kindererziehung ist ein Beruf, wo man Zeit zu verlieren verstehen muß, um Zeit zu gewinnen.“  
Jean-Jacques Rousseau**



# Glinzendorf.



Projekt  
**Kindergarten Glinzendorf**

Architekt  
**synn architekten ZT OG**

Fotos  
**Manfred Seidl, Wien**

Adresse  
**2280 Glinzendorf  
Im Anger 2**

Der niederösterreichische Landeskindergarten Glinzendorf wurde 2019 und 2020 komplett generalsaniert und ein moderner Zubau in der Holzriegelbauweise ist errichtet worden.

Der neue Kindergarten konnte vor Allem durch die Zusammenarbeit und die Nutzung von Synergien der vier Gemeinden Glinzendorf, Großhofen, Markgrafneusiedl und Raasdorf realisiert werden.

Die Leiterin des Kindergartens war von Anfang an in die Planung des Konzepts miteingebunden. Und somit entstanden attraktive, großzügige Räume, die perfekt auf die Bedürfnisse der Kinder abgestimmt sind. Außerdem ist es das Ziel, dass den Kindern ökologisches Denken näher gebracht wird. Dafür gibt es einen neu gestalteten großzügigen Garten mit Naschhecken, Zelten und Vielem Mehr.

Platz ist im Kindergarten nun für 4 Regelgruppen sowie für eine Kleinkinderbetreuungsgruppe. In jedem Stockwerk gibt es einen Bewegungsraum und außerdem wurde, unter Anderem, durch einen Aufzug Barrierefreiheit geschaffen.

**„Das Leben anzuregen - und es sich dann frei entwickeln zu lassen - hierin liegt die erste Aufgabe des Erziehers“  
Maria Montessori**



Der Zubau des Kindergartens Reichenau Süd in Innsbruck, geplant von Architekt Mario Gasser und errichtet von der Innsbrucker Immobilien GmbH, ist eine Bereicherung für das bestehende Hauptgebäude mit Funktionsräumen und Verbindungsgängen. Der Zubau umfasst 2 Gruppen und einen neuen Essbereich. Diese Räume wurden im Zwischenbereich des Bestandsgebäudes fließend integriert. Das Foyer gewinnt an Attraktivität und ist nicht mehr nur eine reine Erschließungsfläche.

Der Kindergarten ist nach dem Zubau nun auf 7 Gruppen gewachsen. Selbstbestimmung und Selbstbildung stehen im Vordergrund. Das zeigt sich auch durch das „offene Konzept“, das im Kindergarten gelebt wird. Mit 7 Funktionsräumen, die die Kinder frei wählen und bespielen können, steht dem Ausleben der Kreativität, der Neugierde und der Unterstützung der Lernbereitschaft der Kinder nichts mehr im Weg.

**„Du kannst deinen Kindern deine Liebe geben, nicht aber deine Gedanken. Sie haben ihre eigenen.“  
Khalil Gibran**

Projekt

Architekt  
**Mario Gasser Architecture**

Fotos  
**Christian Flatscher**

Adresse  
**6020 Innsbruck  
Prof.-Martin-Spörr-Straße 4**

# Innsbruck Reichenau Süd.







# Bad Mitterndorf „Kräuterkindergarten“.



Projekt  
**Kräuterkindergarten  
Bad Mitterndorf**

Architekt  
**Architekt Schlömicher**

Adresse  
**8983 Bad Mitterndorf  
431**

Der Kindergarten in Bad Mitterndorf beherbergt 100 Kinder, dafür sind 2 Krabbelgruppen im Erdgeschoss und 2 Kindergartengruppen im Obergeschoss eingerichtet.

Hier wurde ein ganz spezielles, großzügiges Haus vom Architekten geplant und gebaut. Herzstück des „Kräuterkindertens“ sind eine Gastküche und eine pädagogische Küche mit direktem Zugang zum überdachten Kräutergarten. So wird den Kindern bewußte und gesunde Ernährung näher gebracht und ihr Interesse dafür in besonderer Weise geweckt.

Interessant ist vor Allem auch der virtuelle Rundgang, der Einblicke in das gesamte Haus zuläßt. Der Link dafür ist auf der Gemeinde Website der Markgemeinde Bad Mitterndorf zu finden. Eine wirklich tolle Idee und Umsetzung, wie besonders wir aus Einrichter, finden.

**„Je gesünder  
und kräftiger der  
menschliche Leib ist,  
umso frischer und  
leistungsfähiger wird  
auch sein Geist sein.“  
Sebastian Kneipp**



Der Kindergarten neben der Pfarre St. Gebhard ist nicht nur außen-architektonisch ein beeindruckender Bau, sondern auch in den Innenräumen wurde mit sehr viel Liebe zum Detail und Einfühlungsvermögen ein wohnlich warmer Raum für die Kindergartenkinder geschaffen. Viel Holz, schlichte Möbel und wunderbare Ausblicke auf das einzigartige Panorama schaffen ein wahrliches Paradies zum Spielen.

Im neu gebauten Kindergarten werden 120 Kinder betreut, davon befinden sich zwei Gruppen im Erdgeschoss und die restlichen Gruppen im Obergeschoss.

Gearbeitet wird im sogenannten „teiloffenen“ Konzept, das heißt die Kinder haben zwar ihre Stammgruppe, können sich aber zu fest gelegten Zeiten frei im Haus bewegen und die verschiedenen Werkstätten bzw. Ateliers aufsuchen. Dies fördert nicht nur die Neugierde der Kinder sondern auch deren Lernbereitschaft und Selbstbewußtsein.

**„Ein Kind zur Selbstständigkeit erziehen heißt, es stets als älter zu behandeln als es tatsächlich ist.“  
Martin Knecht**



Projekt  
**Kindergarten St. Gebhard**

Architekt  
**Dorner\Matt Architekten**

Fotos  
**Bruno Klomfar**

Adresse  
**6900 Bregenz  
Holzackergasse 2**

# Bregenz Sankt Gebhard.





# Hallein Burgfried Süd Gruppe 3.



Projekt  
**Kindergarten Hallein  
Burgfried Süd**

Adresse  
**5400 Hallein  
Fallnhauerhofstraße 2**

Auch für uns ist es immer wieder eine Besonderheit den Kindergarten Hallein Burgfried Süd mit unseren Möbeln auszustatten. Es gibt seitens der Auftraggeber immer genaue Vorstellungen wie der Raum und jedes Möbel aussehen soll und genau so wird es dann auch umgesetzt. Wir freuen uns darüber, dass wir auch im Jahr 2019 wieder eine Gruppe ausstatten durften. Und es ist auch dieses Mal wieder eine wunderschöne Einrichtung geworden. Die Ausführung in Arktisweiß (Multiplexplatte mit weißer Beschichtung) ist besonders edel, modern und zurückhaltend. Besonders schön, aber auch mutig, ist die Kombination mit grauen und dunkelgrauen Textilien. Viele würden meinen, dass das nicht in einen Kindergarten passt, aber hier wird das Gegenteil bewiesen. Ein wunderbarer und schöner Gruppenraum ist genau mit dieser Farbkombination entstanden. Wir denken, dass Hallein Burgfried Süd eine Einrichtung ist, wo man sich im wahrsten Sinne des Wortes inspirieren lassen kann.

**„Erzähle mir und ich vergesse.  
Zeige mir und ich erinnere.  
Lass es mich tun und ich  
verstehe!“  
Konfuzius**



Projekt  
Pfarrkindergarten Herrnau

Architekt  
Haro Architects

Adresse  
5020 Salzburg  
Schwesternweg 1

„Kinder haben die  
märchenhafte Kraft,  
sich in alles zu  
verwandeln,  
was immer sie sich  
wünschen.“  
Jean Cocteau

# Salzburg Herrnau.

Vom Architekturbüro Haro aus Salzburg wurden für den Pfarrkindergarten Herrnau einzigartige Einbaumöbel und Verbauten gezeichnet und geplant. Vor allem die Schrankwände mit integrierter Küche und Sitznische und die Raumhäuser mit vielfältigen Einbauten und Möglichkeiten machen die Gruppenräume zu einem besonderen Ambiente für die Kinder. Die durchgängige und zurückhaltende Farbgestaltung in weiß, Massivholz Eiche und grünen Textilien lässt die Räume modern, reduziert, aber auch sehr wohnlich und behaglich wirken. Bei diesem Projekt ist vor allem die äußerst positive Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro und der Pfarre Herrnau von Beginn bis zur Fertigstellung der Arbeiten zu betonen. Vielen Dank unsererseits dafür!





Der Sonnenkindergarten Limberg mit seinen 4 Gruppen ist Teil des Wohnbauprojektes Sonnengarten Limberg in Zell am See. Es handelt sich dabei um ein innovatives Wohnprojekt mit insgesamt 180 Wohnungen. Das Projekt wurde in enger Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Zell am See und dem Bau- und Immobilienunternehmen Hillebrand entwickelt. Begleitet und dokumentiert wurde der Planungsprozess vom Salzburger Institut für Raumordnung (SIR), welches auch die Qualitätssicherung, die wissenschaftliche Begleitung und die Förderabwicklungen übernimmt. Der „Sonnengarten Limberg“ wurde mit dem VCÖ Mobilitätspreis 2018 und dem ÖGUT-Umweltpreis 2016 in der Kategorie „Nachhaltige Kommune“ ausgezeichnet und ist ein „Smart Cities Demo“-Projekt.



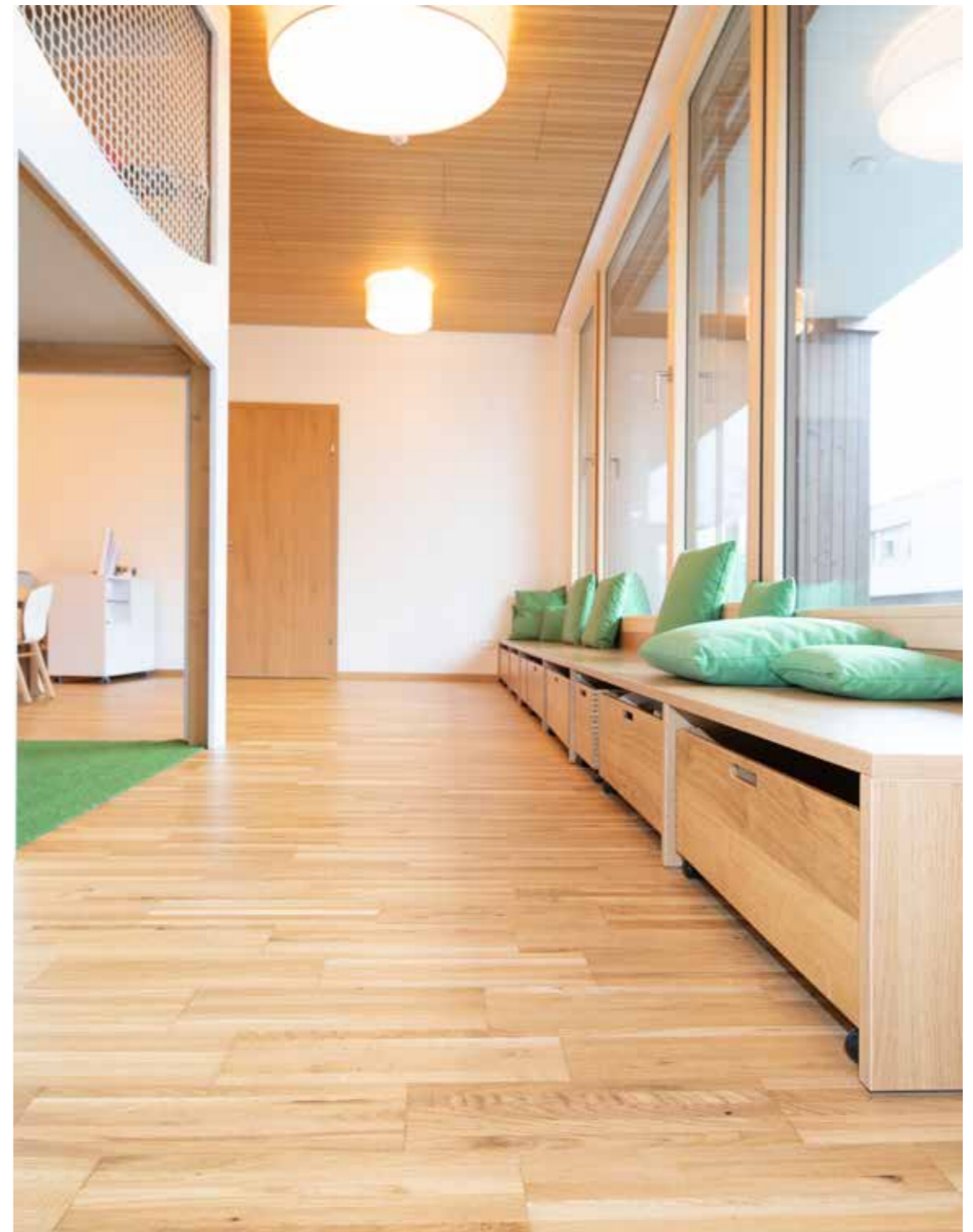
**„Wer Geld und keine Kinder hat, der ist nicht wirklich reich. Wer Kinder und kein Geld hat, der ist nicht wirklich arm.“  
Chinesisches Sprichwort**

Projekt  
**Sonnenkindergarten Limberg**

Architekt  
**kofler architects**

Adresse  
**5700 Zell am See  
Sonnengarten 2a**

# Limberg Zell am See.





**In eigener Sache:  
Wir sind so stolz  
darauf in so tollen  
Bauwerken bzw.  
Unternehmen wie  
der Plus City mit  
unseren Möbeln und  
Einbauten vertreten  
sein zu dürfen!  
Vielen Dank an das  
Architekturbüro, die  
Bauherren und die  
Pädagoginnen!**



Rechtzeitig zum Herbstbeginn eröffnet die PlusCity ihren „Erlebniskindergarten“ für die Sprösslinge der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der PlusCity. Der „Erlebniskindergarten“ besteht aus dem Kindergarten und der dreigruppigen Krabbelstube. PlusCity Chef Ernst Kirchmayr zeigt sich erfreut, den inzwischen mehr als 3.500 Mitarbeitern, die in der PlusCity beschäftigt sind, dieses familienfreundliche Service anbieten zu können. Kirchmayr: „Es freut uns, mit den OÖ Kinderfreunden kompetente Pädagogen gefunden zu haben, die die Kinder in ihrem Hineinwachsen in größere Lebens- und Sozialräume begleiten werden.“

Projekt  
**Plus City Erlebniskindergarten**

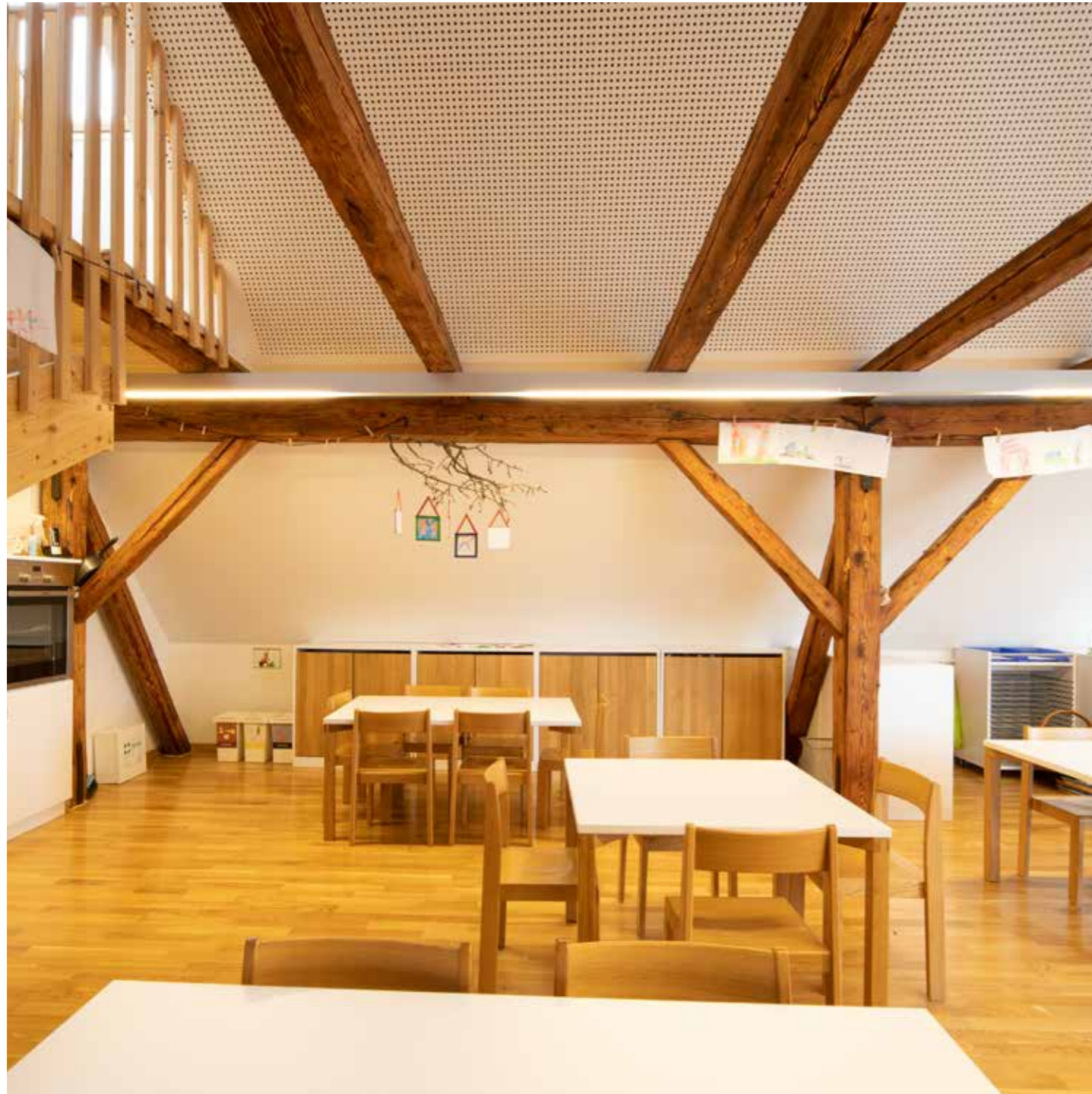
Architekt  
**Dornstädter Architekten ZT GmbH**

Text  
**Website Plus City**  
**[www.pluscity.at/erlebniskindergarten](http://www.pluscity.at/erlebniskindergarten)**

Adresse  
**4601 Pasching**  
**Pluskaufstraße 7**

# Plus City Pasching.





# St. Margarethen an der Raab.



Projekt  
**Kindergarten St. Margarethen  
an der Raab**

Architekt  
**Dipl. Ing. Christian Meier**

Adresse  
**8321 St. Margarethen an der  
Raab 35**

Die Räumlichkeiten im Kindergarten St. Margarethen an der Raab bieten ein unverwechselbares Ambiente für die Kinder und auch für unsere Möbel. Die rustikalen Pfeiler und Balken verleihen dem Raum einen besonderen Charakter. Unsere Möbellinie Whitepure - weiß in Kombination mit Eiche Massivholz - unterstreicht diesen besonderen Charme, ohne dabei aufdringlich zu wirken. Unserer Meinung nach eine perfekte Kombination, die eine Atmosphäre schafft, in der sich die Kinder und die Betreuerinnen mit Sicherheit wohl fühlen.

**„Es gibt nichts  
Wunderbareres und  
Unbegreiflicheres und  
nichts, was uns fremder  
wird und gründlicher  
verloren geht als die  
Seele des spielenden  
Kindes.“  
Hermann Hesse**



„Kinder sollten mehr spielen – denn wenn man genügend spielt, solange man klein ist, dann trägt man Schätze mit sich herum, aus denen man später sein ganzes Leben schöpfen kann.“  
Astrid Lindgren

## Eggelsberg.

„Sind Kinder klein, müssen wir ihnen helfen, Wurzeln zu fassen. Sind Kinder groß geworden, so müssen wir ihnen, Flügel schenken.“  
Johann Wolfgang v. Goethe

Projekt  
**Kindergarten und  
Krabbelstube Eggelsberg**

Architekt  
**Architekten Färbergasse  
Dirmayer & Zeilinger ZT OG**

Fotos  
**Architekten Färbergasse  
Dirmayer & Zeilinger ZT OG**

Adresse  
**5142 Eggelsberg  
Sonnenweg 1**







Projekt  
**Krabbelstube Trofaiach**

Adresse  
**8793 Trofaiach  
Rebenburggasse 2a**



Als besonderes Highlight durften wir in der Krabbelstube Trofaiach „Lille Hus“ der Firma Kameleon, Deutschland montieren. Das Lille Hus ist insbesondere auf die Bedürfnisse von Krippenkindern abgestimmt. Es bietet zwei Rückzugsnischen zum Kuscheln und Beobachten. Über ein Krabbelloch, Aufstiege und eine Sprossenleiter können die Kinder mehrere Bewegungsabläufe wählen und kommen so in ein bewegtes Spiel. Die drei Aufstiege sind mit unterschiedlichen sinnesanregenden Materialien belegt. In die Sprossenleiter kann auf unterschiedlichen Höhen ein Einhängbrett als schräge Ebene eingehängt werden, dieses kann den Aufgang aber auch komplett verschließen.

# Trofaiach.

Projekt  
**Krippe Raaba**

Architekt  
**krasser+krasser architektur ZT-KG**

Adresse  
**8074 Raaba  
Franz-Schedlbauer-Weg 45**

In der Krippe Raaba durften wir die Podestlandschaft „Malte“ unseres Partners Kameleon, Deutschland montieren. Malte ist ein kleines Basislager mit zwei Aufgängen, einer Wellentreppe und einem Aufstieg über rechteckige Ebenen mit verschiedenen anregenden Belägen sowie Brücken, Höhlenbereichen und Stauraum. Es bietet Schwierigkeits- bzw. Herausforderungsgrade für Kinder im Krippenalter.



# Raaba.

**„Kinder sollten mehr spielen – denn wenn man genügend spielt, solange man klein ist, dann trägt man Schätze mit sich herum, aus denen man später sein ganzes Leben schöpfen kann.“**  
**Astrid Lindgren**



Projekt  
**Kindergarten Pill**

Architekt  
**Raimmichl Architekten**

Text  
**Kindergarten Pill**

Adresse  
**6136 Pill  
Auweg 3**

**„In diesem Sinne  
verstehen wir  
unseren Kindergarten  
als einen Ort der  
bewussten sozialen  
Begegnung und der  
Identitätsfindung.  
Das Kind empfindet  
sich als Teil einer  
Gemeinschaft.“**

## Pill in Tirol.

Im Kindergarten Pill sehen wir jedes Kind als eigene Persönlichkeit. In diesem Sinne möchten wir individuelle Bedürfnisse wahrnehmen und auch fördern. Stärken stärken um damit Schwächen zu schwächen – dies ermöglicht eine bestmögliche Förderung der Entwicklung. Jedes Kind ist anders und wir bieten die Möglichkeit sich im eigenen gewünschten Ausmaß und nach individuellen Möglichkeiten in die Gruppe einzubringen. Dabei ist ein wichtiges Ziel, dass sich die Kinder bei uns wohl und geborgen fühlen. Kinder lernen sich so als eigene Individuen wahrzunehmen. Im Umgang miteinander und mit unserer Umwelt ist uns ein respektvolles Verhalten wichtig. Das können wir für Kinder nur erreichen, wenn wir ein solches vorleben. Außerdem möchten wir die Kinder zu einem demokratischen Verhalten anleiten indem wir sie in Entscheidungsprozesse einbeziehen. Auch die Selbständigkeit der Kinder steht bei uns im Fokus. Kinder müssen ausprobieren, erspüren und aus eigenen Erfahrungen lernen dürfen. Dabei gewinnen sie Vertrauen in sich selbst und ihr eigenes Handeln. Des Weiteren bestimmt natürlich in einem gewissen Maß auch der Jahreskreis unseren Kindergartenalltag. Wir feiern gemeinsam Feste und erleben die Jahreszeiten. Rituale und Feste helfen den Kindern einen Überblick über das Jahr zu bekommen. Ebenso wichtig ist für uns ein modernes Konfliktmanagement. Konflikte gehören zum Leben und je früher Kinder lernen konstruktiv damit umzugehen, desto reichhaltiger wird ihr Repertoire an Konfliktlösungsstrategien sein. Wir unterstützen die Kinder dabei Lösungen zu finden ohne bereits fertige vorzugeben.





Als besonderes Highlight durften wir im Kindergarten Reith im Alpbachtal eine unaufdringliche Bühnenkonstruktion realisieren. Sie bietet unten Platz für Wagerl für diverse Verkleidungsutensilien und darüber kann 3-seitig ein Vorhang aufgezogen werden. Die Bühne kann gleichzeitig auch als Rückzugsort oder Versammlungsort genutzt werden.



# Reith im Alpbachtal.

Projekt  
**Kindergarten Reith im Alpbachtal**

Architekt  
**Architekten Adamer°Ramsauer**

Adresse  
**6235 Reith im Alpbachtal Dorf 2**

„Kleine Kinder lieben nichts mehr als feste Gewohnheiten. Das Erleben einer regelmäßig wiederkehrenden Abfolge von Tätigkeiten stärkt nicht nur die Selbsterfahrung im Wiedererkennen, es ist auch die beste Grundlage für Willenserziehung.“  
Michaela Glöckner

Projekt  
**Kindergarten Hoffeld Aspangberg**

Architekt  
**Architekt DI Christian Farcher**

Foto  
**Christian Kremsl**

Adresse  
**2870 Aspangberg-St. Peter Hoffeld 9**

Bei diesem architektonisch wertvollem Projekt durften wir unsere neu entwickelten Stühle Susann in verschiedenen Farben liefern. Eine schöne Idee und eine gute Farbgebung, die hier durch den Architekten gewählt wurde. Durch den Sessel Susann erhält der Gruppenraum einen jungen Touch und unterstreicht die moderne Holzbau-Architektur.

# Aspangberg-St. Peter.





# Innsbruck Schützenstraße.



## Projekt Kindergarten Schützenstraße

Adresse  
**6020 Innsbruck  
Schützenstraße 10**

Nach einer fachlichen Prüfung wurde ein 9.400 Quadratmeter großes Grundstück in der Schützenstraße 10 als temporärer Standort festgelegt. Dort realisierte die Innsbrucker Immobiliengesellschaft das Projekt „mobiler Kindergarten“. Es wird längstens für die Dauer von sieben Jahren am selben Standort bleiben und kann bei Bedarf stadtteilübergreifend wechseln.

Dem Projekt ist ein wettbewerbsähnliches Bieterverfahren vorausgegangen, bei dem die Wahl auf eine Holzmodulbauweise fiel. Ende November 2017 bewertete eine Fachjury die sechs eingereichten Projekte. Das Siegerprojekt des Unternehmens „Kaufmann Bausysteme GmbH“ unter Beteiligung des Architektenbüros „Dietrich Untertrifaller“ überzeugte mit seiner Funktionalität. Das eingeschobige Gebäude, ein eigenständiger dreigruppiger Kindergarten, wurde zur Gänze im Werk vorgefertigt. Die Demontage der einzelnen Raumzellen ist genauso einfach möglich wie der erstmalige Aufbau. Die Aufteilung sieht Gruppenbereiche, einen Bewegungsraum, Funktionsraum, Speiseraum inklusive Küche sowie mehrere Nebenräume vor. Es können unterschiedliche Grundrisse realisiert werden. Die drei Gruppenbereiche können im Cluster organisiert werden, die jeweils Gruppenraum, Garderobe, Sanitärebereich und Lagerbereich vereinen.

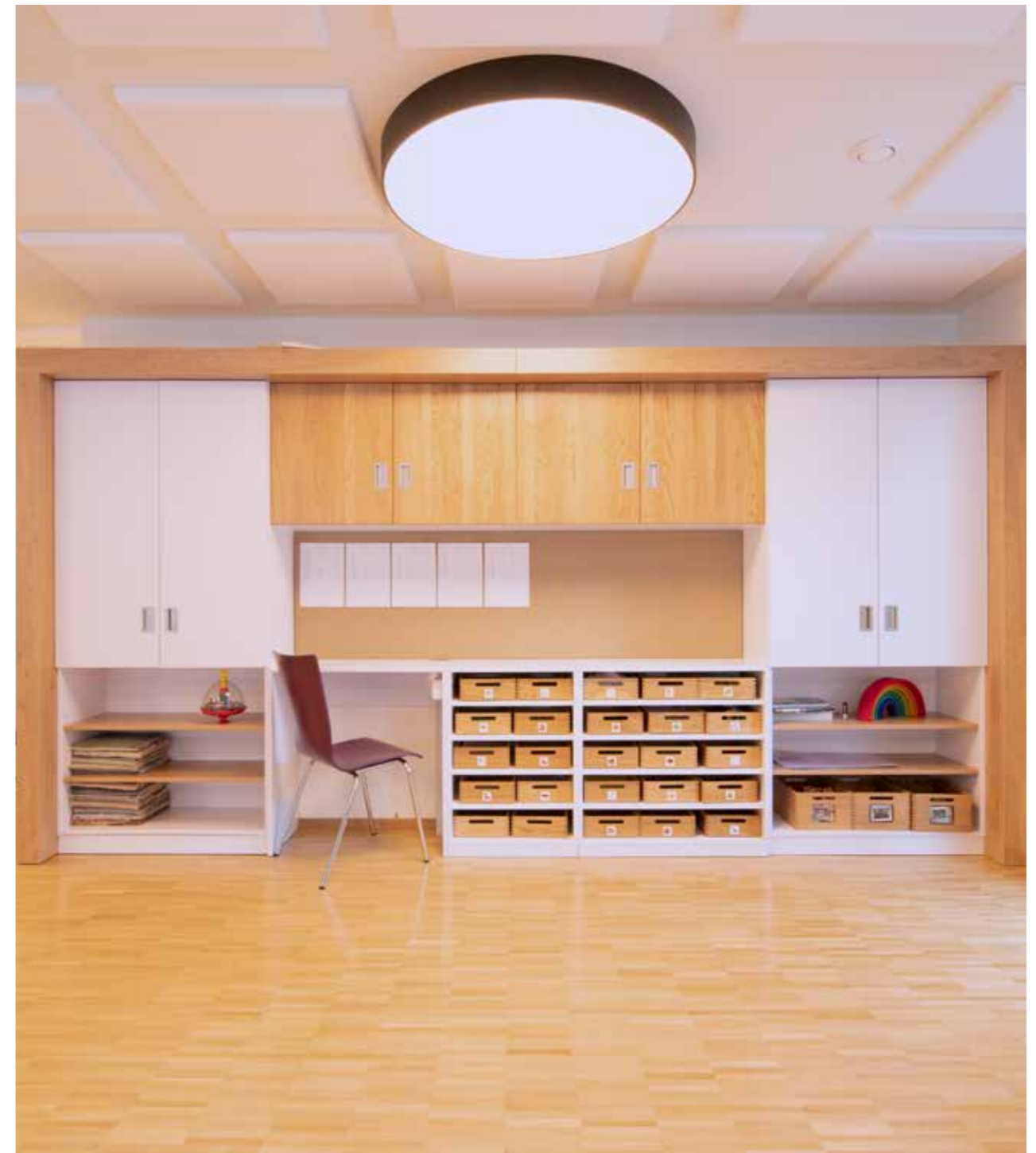
**„Wir sollten uns weniger  
bemühen, den Weg für unsere  
Kinder vorzubereiten, als unsere  
Kinder für den Weg.“  
Sprichwort**



Für die beiden neuen Betreuungseinrichtungen „Bienenwabe“ und „Stadtwichtel“ in Bludenz wurde im Vorfeld ein Namenswettbewerb ausgeschrieben. Dabei durften die Dritt- und Viertklässler aller Bludener Volksschulen ihre Vorschläge einbringen. Aus allen Beiträgen wurden schließlich die beiden Namen „Bienenwabe“ und „Stadtwichtel“ als Gewinner ausgewählt.



**„Wir sehen die Kinder als individuelle Persönlichkeiten, die alle einen eigenen Rucksack an Erfahrungen, Erlebnissen und besonderen Bedürfnissen mitbringen. Die Kinder haben einen großen Wissensdurst und begreifen am besten durch das eigenständige Tun.“** Auszug vom „Bild vom Kind“ aus der Konzeption der Kinderbetreuungseinrichtung



Projekte & Adressen

**Kleinkinderbetreuung Bienenwabe**  
Raiffeisenstraße 11  
6700 Bludenz

**Kleinkinderbetreuung Stadtwichtel**  
Fohrenburgstraße 4b  
6700 Bludenz

# Bludenz.



„Die Kinder kennen weder Vergangenheit, noch Zukunft, und – was uns Erwachsenen kaum passieren kann – sie genießen die Gegenwart. „  
Jean de la Bruyère

# TGW Marchtrenk

Projekt  
**TGW Zwergennest**

Architekt  
**Stögmüller  
Architekten ZT GmbH**

Text  
**TGW Logistics Group**

Adresse  
**4614 Marchtrenk  
Sternmühlstraße 3**

Seit Mitte Oktober ist das TGW Zwergennest geöffnet, am 12. November 2018 wurde die betriebliche Kinderbetreuung gemeinsam mit dem Träger Diakoniewerk offiziell eröffnet. Am Areal des TGW-Headquarters in Marchtrenk bietet es aktuell bereits 35 Kindern Platz zum Lernen und Wachsen. Das innovative Konzept entwickelte TGW in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich. Kinder vom ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt können in insgesamt drei Krabbelstuben-, Kindergarten- sowie alterserweiterten Gruppen betreut werden. Bei der Planung der betrieblichen Kinderbetreuung ging TGW einen völlig neuen Weg: zunächst wurde mit der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich ein modernes Konzept entwickelt, das auf aktuellen Forschungsergebnissen basiert und verschiedene Zugänge zur frühkindlichen Entwicklung einbezieht. Darauf aufbauend plante und errichtete TGW das Gebäude für die Kinderbetreuung. Unter dem Motto „Wachsen und Begleiten“ steht dabei individuelles Lernen im Mittelpunkt. Das TGW Zwergennest soll eine anregende Umgebung bieten, in der die Kinder ihr Potential entfalten können: entsprechend der TGW-Philosophie „Mensch im Mittelpunkt – lernen und wachsen.“  
Alltagssituationen wie zum Beispiel das gemeinsame Spielen oder Essen werden als Möglichkeit zum selbstbestimmten Lernen gesehen – die pädagogischen Fachkräfte unterstützen diesen Prozess durch einfühlsames Interagieren. Die Ausstattung mit hochwertigen Möbeln und Spielmaterialien soll die Entwicklung der Kinder bestmöglich fördern.





# Hohenzell.



Projekt  
**Kindergarten Hohenzell**

Architekt  
**DI Sarah Grusch**

Adresse  
**4921 Hohenzell  
Kindergartenstraße 11**

Der Kindergarten bekam zu den bestehenden zwei Gruppenräumen zwei weitere dazu. Dadurch kann die Gruppe, die bisher in einer Expositur im Pfarrhof untergebracht war, auch in den Kindergarten umziehen. Mit Unterstützung des Gemeinderessorts von Landesrat Max Hiegelsberger und des Bildungsressorts von Landesrätin

Christine Haberlander investierte die Gemeinde, wie Bürgermeister Thomas Priewasser berichtete, 900.000 Euro in die Erweiterung des Kindergartens und 300.000 Euro in die Erweiterung der Volksschule. Den Architekturwettbewerb für den Kindergarten entschied der Architekt Heimo Grusch und seine Tochter Sarah für sich.

**„Sind Kinder klein, müssen wir ihnen helfen, Wurzeln zu fassen. Sind Kinder groß geworden, so müssen wir ihnen, Flügel schenken.“  
Johann Wolfgang v. Goethe**



„Wir sehen Kinder als aktive Persönlichkeiten, die ihre Umwelt gemeinsam mit anderen Kindern gestalten. Jedes Kind ist wertvoll genauso wie es ist.“

Projekt  
**Kindernest Pinu'ü Hörching**

Architekt  
**Dornstädter Architekten ZT GmbH**

Text  
**Kindernest Pinu'ü**

Adresse  
**4063 Hörching  
Neubauerstraße 5**

# Hörching Pinu'ü.

Seit August 2018 gibt es das neue Kindernest Pinu'ü in Hörching. Die ehemalige Krabbelstube hat nun nicht nur einen neuen Standort, sondern auch einen neuen Namen.

Warum Kindernest und nicht Krabbelstube?

Der Begriff Krabbelstube ist für uns irreführend und einfach unzureichend in der Beschreibung unserer Arbeit und pädagogischen Tätigkeit. Wenn Kinder bei uns ankommen, sind sie meist keine Krabbelkinder mehr und auch der moderne Neubau hat mit einer Stube eigentlich nichts zu tun. Kindernest hingegen beschreibt für uns sehr schön, was unser Haus in Zukunft sein soll. Ein geschützter Ort der Geborgenheit. Ein „Nest“, welches Platz für Neugier, Mut und vielfältige Lernerfahrungen bietet. Sowohl für das Beziehungs- und Bindungsverhalten als auch für das kindliche Lernen sind Liebe, Geborgenheit und Zuwendung wichtige Voraussetzungen. Aufbauend darauf bieten wir ein vielfältiges Bildungsangebot zur Entdeckung der Welt und der eigenen Identität.







**„Hilf mir, wie es geht-  
Tu es nicht für mich-  
Ich kann und will es  
alleine tun-  
Habe Geduld, meine  
Wege zu begreifen.  
Sie sind vielleicht  
länger, vielleicht  
brauche ich mehr  
Zeit, weil ich mehrere  
Versuche machen will.  
Mute mir Fehler und  
Anstrengungen zu,  
denn daraus kann ich  
lernen.“  
Maria Montessori**

# Rohrbach an der Lafnitz.

**Projekt**  
**Kindergarten & Kinderkrippe**  
**Rohrbach an der Lafnitz**

**Architekt**

**Adresse**  
**8234 Rohrbach an der Lafnitz**  
**Gemeindegasse 5**

„In Freude miteinander wachsen“ ist unser Leitsatz und bestimmt unser Denken. Ein Haus in dem gespielt, gelacht, gestaltet und gelebt wird. Ein Haus in dem unsere Kinder gestärkt, gefördert und auf das Leben, den Alltag vorbereitet werden. In unserem Kindergarten wird nach einer pädagogischen Konzeption gearbeitet, die sich am Bildungsrahmenplan orientiert. Kinder sollen Kind sein können und eine glückliche Kindheit erleben. Und daher sehen wir den offenen Kindergarten als ein „Haus der Kinder“. Bei uns bewegen sich die Kinder frei in einem großen Haus, welches in offene, helle und freundliche Funktionsräume aufgeteilt ist. Unsere Kinder haben jederzeit die Möglichkeit je nach ihren Interessen die verschiedenen Funktionsräume zu erkunden. Der große Vorteil besteht darin, dass nicht mehr alle Bereiche in einem Raum angeboten werden müssen. Wir wollen unsere Kinder begleiten, unterstützen und in ihrer Entwicklung fördern.  
Jenny Uhl, Leiterin





Die Eröffnung des Neubaus des Kindergartens, der Volksschule und der Musikschulexpositur in der Stadtgemeinde Stadtschlaining fand im September 2017 statt. Der Entwurf, der von den Architekten KBS Kugler – Brandlhofer – Schmall stammt, ging aus einem geladenen Wettbewerb im Jahr 2015 als Sieger hervor. Eine Besonderheit stellt die Ausführung einer Lehmwand entlang des großen Oberlichtes im Bereich der Aula dar. Diese Lehmwand dient als Wärmespeicher und soll die Behaglichkeit erhöhen. Ein wirklich gelungenes Projekt.

Projekt

**Kindergarten Stadtschlaining**

Architekt

**kbs-architektur**

Adresse

**7461 Stadtschlaining  
Schanzgasse 22**



**Stadtschlaining.**

„Bei der Erziehung  
muss man etwas  
aus dem Menschen  
herausbringen und  
nicht in ihn hinein.“  
Friedrich Fröbel



„Mehr als ein  
Kindergarten - das  
SONNENSCHNEINCHEN  
die betriebliche  
Tagesbetreuung für  
Kinder.“

Projekt  
Betriebliche Kinderbetreuung  
Firma Sonnentor

Text und Fotos  
SONNENTOR

Adresse  
3910 Zwettl  
Sprögnitz 15

# Sonnentor.

„Wie es sich anfühlt, mit dem eigenen heranwachsenden Schatz zur Arbeit zu fahren und gleichzeitig zu wissen, dass in liebevoll gestalteten Räumen nebenan diese ganz kleinen Entdecker und größeren Forscher Platz und Zeit zum Wachsen und Werden finden? Wir finden: Gut fühlt es sich an und die Nestwärme, die es ausstrahlt, gibt Vertrauen, die richtige Entscheidung gefällt zu haben. SONNENSCHNEINCHEN, so nennt sich unsere betriebliche Tagesbetreuungseinrichtung für die Kinder der SONNENTOR Mitarbeiter, aber auch für Kinder, deren Eltern woanders beschäftigt sind. Ein- bis sechsjährige Sprösslinge dürfen hier die Natur und Umwelt im Jahreskreislauf kennenlernen und erleben, respekt- und würdevollen Umgang in einer familiären Umgebung genießen und Geborgenheit und Wohlbefinden für das Leben tanken. Ein wichtiger Schritt für uns alle: „Mit diesem Projekt möchten wir für unsere MitarbeiterInnen möglichst familienfreundliche Arbeitsbedingungen schaffen und unsere soziale und gesellschaftspolitische Verantwortung im Sinne des Gemeinwohls wahrnehmen.“  
Familie Gutmann, Sonnentor





„Leben sucht das Kind.  
Darum reizt das Kind  
das Bunte.  
Daher liebt das Kind  
die Farben in ihren  
Zusammenstellungen  
und Einigungen, um  
dadurch zur Erkenntnis  
einer innern Einheit zu  
kommen.“  
Friedrich Fröbel

# Lichtenau.

Ein wunderschöner 4-gruppiger Kindergarten ist in Lichtenau im Waldviertel entstanden. Besonders beeindruckend ist die bauseits vorhandene Galerie, die mit Netzen nach oben abgesichert ist, die Großzügigkeit des Bauwerks und die Weitläufigkeit der gesamten Gegend. Innerhalb der Gruppenräume wurde von uns ein markanter Küchenverbau in einen multifunktionalen Schrank integriert. Es handelt sich um eine Küche in Erwachsenenhöhe mit Sockelpodesten für die Kinder, die in einem hervorstechenden grünen Rahmen integriert ist. Wir danken der Gemeinde, den Pädagoginnen und dem Architekten für die gute Zusammenarbeit!

Projekt  
**Kindergarten Lichtenau**

Architekt  
**Architekt  
Christian Lakner**

Adresse  
**3522 Lichtenau  
Lichtenau 64b**





**„Die Kinder sind die  
wirklichen Lehrmeister  
der Menschheit.“  
Peter Rosegger**



**Projekt**  
**Kindergarten Kirchham**

**Architekt**  
**Arge Architektur Hochleitner**

**Adresse**  
**4656 Kirchham**  
**Kirchham 36**

# Kirchham.

Wieder ein schönes Projekt ist in Kirchham in Zusammenarbeit mit dem Architekten Mag. Arch. Ing. Georg Hochleitner entstanden. Die reduzierte Farbgestaltung und die puristische Möblierung geben dem Haus einen besonders modernen Charakter. Insbesondere das kubische, grüne Raumhaus in der Mitte des Gruppenraumes ist ein optisches Highlight. Auch die andere Möblierung ist schlicht und ansprechend gehalten.



„Auch der weiteste  
Weg beginnt mit  
einem ersten  
Schritt.“

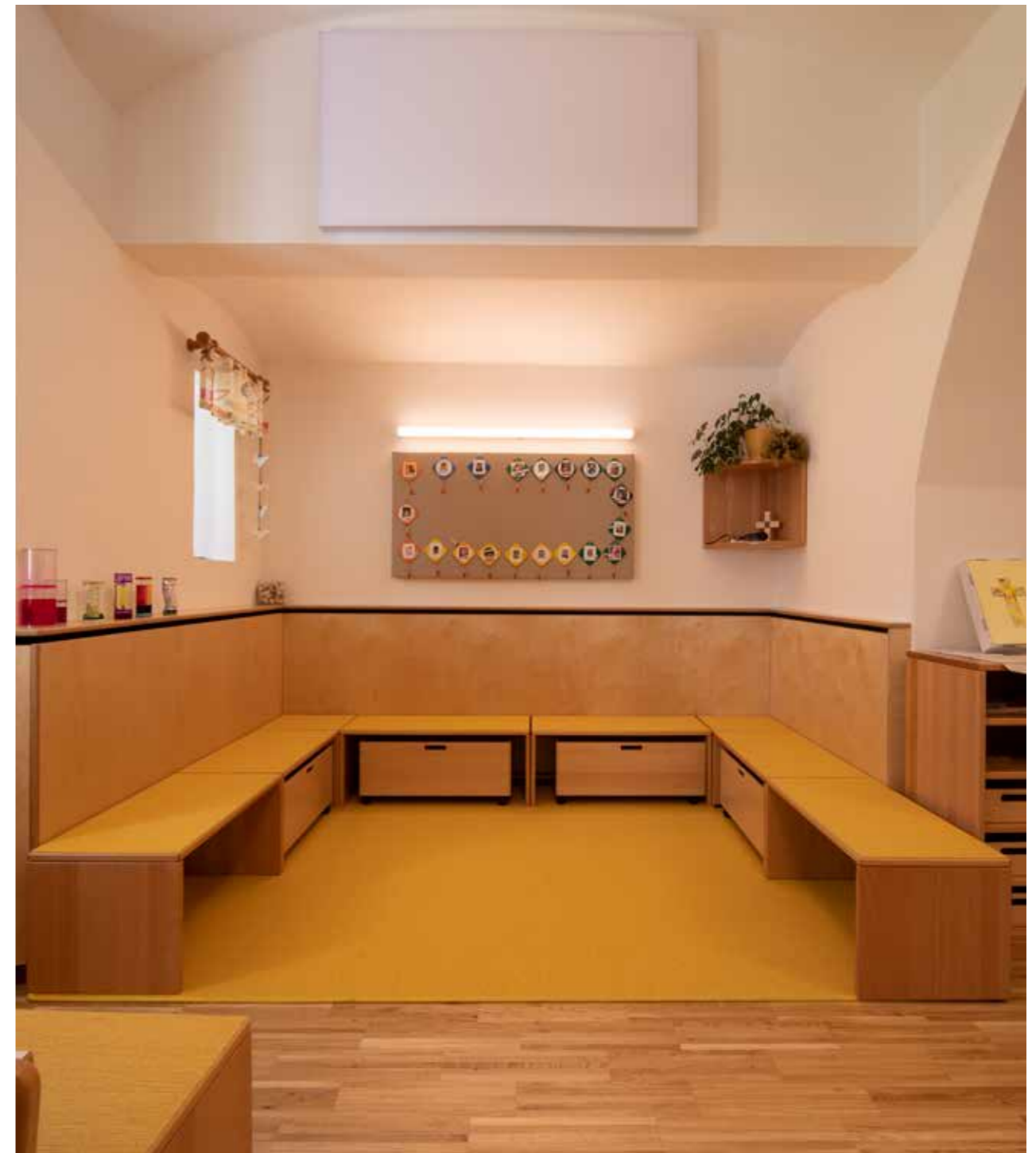
# Vöcklabruck.

Der Pfarrkindergarten in Vöcklabruck bietet mit seinen außergewöhnlichen Räumen eine interessante Kulisse für die Kindergartengruppen. Eine moderne Gestaltung in einem traditionellem Haus. Durch den warmen Farbton der Teppiche und dem ansprechenden Holzboden entsteht eine warme und angenehme Raumerfahrung. Perfekt zum Wohlfühlen für die Kinder.

Projekt  
**Kindergarten Vöcklabruck**

Architekt  
**Architekt  
Dipl. Ing. Alois Schlager**

Adresse  
**4840 Vöcklabruck  
Pfarrhofgries 1**





Wir durften die Möbel für die Kindergruppe im Bayrischen Landtag planen und liefern. Man entschied sich für die Ausführung der Möbel laut WePure Programm gelb in Kombination mit Eiche Massivholz. Auch die Teppiche und die Sessel wurden auf das gut durchdachte Farbkonzept perfekt abgestimmt. Wie man sehen kann hat sich daraus eine sehr mutige, aber auch sehr ansprechende Gestaltung ergeben, die ihresgleichen sucht. Wir freuen uns, dass wir mit unseren Möbeln nun auch im Bayrischen Landtag vertreten sind.

**„Was Kinder  
betrifft, betrifft die  
Menschheit!“  
Maria Montessori**

# München Landtag.

Projekt  
**Kinderhaus Landtag München**

Architekt  
**Architekt  
frank & friker Architekten**

Fotos  
**Catherina Conrad**

Adresse  
**81627 München  
Max-Planck-Straße 5**



Es ist immer wieder schön, wenn man in Nachbargemeinden ein Projekt realisieren darf, so wie hier in Ohlsdorf. Hier möchten wir uns für die besonders gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Bauleitung bedanken, die in diesem Fall wirklich perfekt funktioniert hat. Gestalterisch hervorzuheben sind in Ohlsdorf das Raumhaus und der multifunktionale Schrank. Das Raumhaus ist in Basic White Ausführung gewählt worden. Die Basic White Variante hat eine schöne reduzierte Optik und passt sich perfekt in das Gesamtbild des Gruppenraums ein. Durch die Positionierung an der Wandmitte entstehen links und rechts davon schöne Funktionsbereiche. Auch der multifunktionale Schrank außerhalb des Gruppenraums mit Sitznische und sehr viel Stauraum ist ein optisches Highlight. Aber nicht nur die Optik stimmt, er ist außerdem praktisch, bietet sehr viel Stauraum und eine Rückzugs- oder Lesenische für die Kinder.

# Ohlsdorf.

Projekt  
Kindergarten Ohlsdorf

Adresse  
4694 Ohlsdorf  
Wöhlerstraße 6

„Glück ist, sein Kind zu lieben.  
Das größte Glück jedoch ist,  
von seinem Kind geliebt zu werden.“  
Helga Kolb



„Die Schule nicht als Lernsondern als Lebensraum begreifen“ – das ist einer der Grundsätze der innovativen Adalbert Stifter Praxisvolksschule, in welcher den Kindern individuelle und jahrgangsübergreifende Lernmöglichkeiten angeboten werden. Bei den neu geschaffenen Räumen wurde großer Wert darauf gelegt, diese für die Kinder zum freien und spielerischen Lernen zu nutzen.

Im renovierten alten Hofgebäude durften wir somit ein Malatelier, diverse Aktiv- und Lernräume, sowie den Innenhof ausstatten. Das Mobiliar reicht von modernen flexiblen Sitzelementen und individuell angepassten Schränken mit Sitznischen bis hin zu mobilen Regalen, die direkt an den Bestand angepasst wurden. Kernstück der neuen Räume ist der Aktivraum mit seinem Rutschenturm, welcher trotz

seiner Größe noch genügend Platz lässt für weitere Spielmöglichkeiten. Die Rutsche und der damit einhergehende gewünschte Aufgang in das obere Geschoss stellte eine planerische Herausforderung dar, die jedoch in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und dem Architekten zur vollsten Zufriedenheit der Kinder gemeistert wurde.



# PVS Linz.

Projekt  
**Praxisvolksschule Linz**

Architekt  
**Architekt  
Klaus Leitner**

Adresse  
**4020 Linz  
Kapuzinerstraße 51**



„Um Kinder zu erziehen, muss man verstehen, Zeit zu verlieren, um Zeit zu gewinnen.“  
**Jean-Jacques Rousseau**





„Hab Mut, komm und  
zeig, was in dir steckt,  
denn du kannst alles,  
wenn man es weckt.“

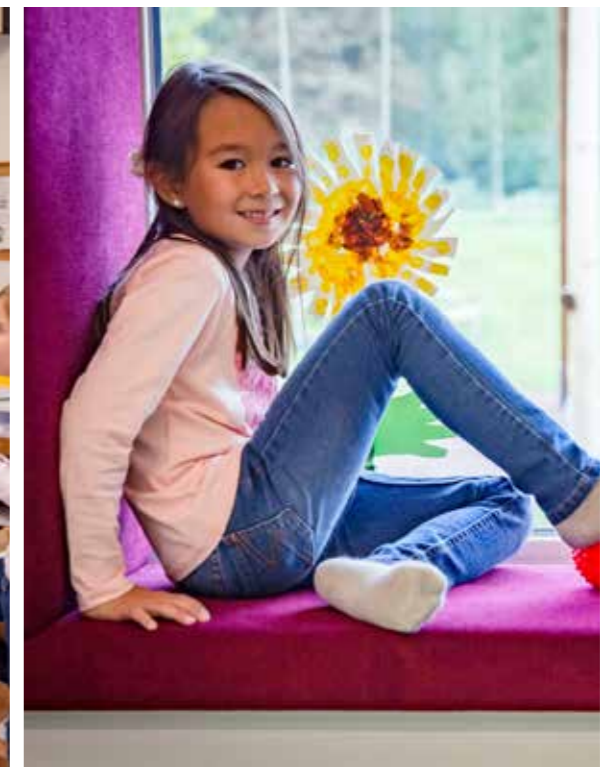
Projekt  
**Kindergarten Frankenmarkt**

Architekt  
**Architekt  
Grömer**

Adresse  
**4890 Frankenmarkt  
Fornacherstraße 26**

# Frankenmarkt.

Ein ganz besonderes Highlight ist der Kindergarten in Frankenmarkt. Nicht nur, weil wir wieder ein wunderschönes Projekt in der Farbkombination Weiß und Eiche Massivholz realisieren durften, sondern weil die berühmte Kinderliedermacherin Mai Cocopelli hier ihr Musikvideo zu ihrer neuen CD „Im Musikzimmer“ gedreht hat. Der Kindergarten Frankenmarkt wurde dafür ausgewählt, weil er ein wunderschönes Ambiente für den Musikkdreh geboten hat. Wir freuen uns sehr darüber und hoffen, dass wir mehr gemeinsame Aktivitäten mit Mai Cocopelli realisieren dürfen.



Projekt  
**Kindergarten Schwaz in Tirol**

Adresse  
**6130 Schwaz**  
**Ullreichstraße 3a**



68

PROJECT PORTFOLIO



Bei dem 2016 neu eröffneten Kindergarten der Gemeinde Schwaz in Tirol wurde sowohl an der Fassade als auch im Innenbereich durchgängig auf die hochwertige, schlichte, aber doch sehr wohnliche Gestaltung mit heimischen Hölzern Wert gelegt. Passend zur modernen Architektur des Hauses wurden auch sämtliche Massivholzmöbel aus Eiche produziert und je nach Gruppe nur mit einzelnen farbigen Elementen akzentuiert. Die wenigen Einbauten und Flächen, auf die man aus Kosten- und oft auch Hygiene-Gründen auf beschichtete Platten zurückgriff, wurden in einem zurückhaltenden warmen Weißton gewählt. Auffallend ist in diesen Räumen die sehr gemütliche und ruhige Atmosphäre, die trotz Kindergartenalltag ein familiäres Umfeld bietet. Eine liebevolle Gestaltung nicht nur für die Kinder, sondern auch als Arbeitsplatz für die Pädagogen veranlasste, die Leiterin des Kindergartens Schwaz Lore Bichl, Frau Kathrin Denler,

uns folgende Zeilen zu schreiben: „Unser Haus liegt an einem öffentlichen Spielplatz im Zentrum der Stadt Schwaz. Nach vielen Besichtigungen von anderen Häusern, eingeholten Informationen und Diskussionen mit allen Beteiligten ist uns ein schönes, großzügiges Haus gelungen, in dem wir uns vom ersten Tag an wohl gefühlt haben. Es wurde Wert darauf gelegt, dass den Kindern ausreichend Platz zur Verfügung steht, um sich ausreichend zu bewegen, denn Bewegung drinnen und draußen ist ein Schwerpunkt unserer Arbeit mit den Kindern. Der Kindergarten, wo 72 Kinder in 3 Kindergarten- und einer Kinderkrippengruppe betreut werden, wurde mit hochwertigen Vollholzmöbeln der Firma Steiner Möbel ausgestattet. Der Stadtgemeinde Schwaz war es wichtig, einen qualitativ hochwertigen Kindergarten zu bauen. Wir sind täglich bemüht die Qualität des Hauses auch in unserer Pädagogik widerzuspiegeln.“

**„Das Lächeln eines Kindes ist der schönste Morgengruß.“**  
**Maria Nels**

69

STEINER MÖBEL GMBH



# Neusäß. Kita Emmaus.

„Drei Dinge sind uns  
aus dem Paradies  
geblieben:  
Sterne , Blumen und  
Kinder.“  
Dante Alighieri

Projekt  
**Kindergarten Neusäß**

Architekt  
**hiendl\_schineis architekten**

Fotos  
**Eckhart Matthäus Fotografie**

Adresse  
**94234 Viechtach  
Dr. Schellerer-Straße 1**



Die neu eingerichtete Kindertagesstätte in Neusäß zeichnet sich durch ein besonders stimmiges Gesamtkonzept aus, welches den Baustoff Holz sowohl im Außen- als auch im Innenbereich in den Vordergrund stellt und somit eine ideale Grundlage für unsere Möbel bietet.

Passend zum zeitgemäßen und zukunftsorientierten Bau, in dem ausschließlich nachhaltige Materialien eingesetzt wurden, sind auch unsere speziell angefertigten, weiß lasierten, modernen Massivholzmöbel, perfekt für das Gebäude. Bei sämtlichen Einbauten, sowie auch bei den Stühlen, wurde das aus dem Grundriss hervorgehende abgerundete Dreieck eingesetzt und lockert somit als ein verspieltes, wiederkehrendes Element die sehr schlicht gehaltenen Möbel auf.



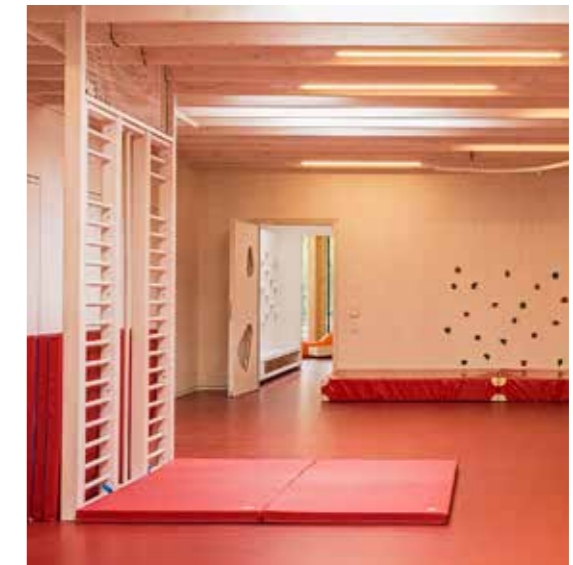
Projekt  
Kindergarten Neusäß

Architekt  
hiendl\_schneis architekten

Fotos  
Eckhart Matthäus Fotografie

Adresse  
94234 Viechtach  
Dr. Schellerer-Straße 1

# Neusäß. Kita Emmaus.





„Zwei Dinge sollen  
Kinder von ihren Eltern  
und Bezugspersonen  
mitbekommen:  
Wurzeln und Flügel.“  
Johann Wolfgang von  
Goethe

# Maria Anzbach.

Projekt  
**Kindergarten  
Maria Anzbach**

Architekt  
**Hagmüller  
Architekten ZT GmbH**

Fotos  
**Franz Ebner**

Adresse  
**3034 Maria Anzbach  
Marktplatz 22**



Der Kindergarten soll einerseits einen Platz der Geborgenheit bieten, andererseits die Kinder zu neugierigem Erkunden der Welt anregen. Wie auch im Bildungsplan für Kindergärten in Niederösterreich grundgelegt, sollen die Kinder hier verwurzelt werden, zum Beispiel in Umgebung und Brauchtum. Und auch beflügelt, in Kreativität, Interessen und Blicken über die engsten Grenzen hinweg. Die Kinder lernen durch eine liebevoll gestaltete Umgebung, durch Materialien und Betreuungspersonen viele Kompetenzen die sie zu einem erfolgreichen Leben führen werden. Durch unser neu gestaltetes Haus haben die Kinder viele positive Grundlagen für diese Lernprozesse zur Verfügung gestellt bekommen. Wir möchten allen herzlich danken, die an diesem Projekt mitgearbeitet haben.“ Zitat Hagmüller Architekten ZT GmbH  
Aufbauend auf der modernen Gestaltung des preisträchtigen Zubaus des Kindergartens Maria Anzbach mit seinen natürlichen Materialien, planten wir in Zusammenarbeit mit der Hagmüller Architekten ZT GmbH und der Leiterin das gesamte Mobiliar. Um bestmöglich auf den Bau einzugehen, wurden großteils eigens für das Projekt geplante Sonderanfertigungen eingesetzt. Die schlichten, kubischen, in weiß gehaltenen Möbel, die mit dem Goldtönen kombiniert eine besondere Wärme und Eleganz ausstrahlen, ergänzen sich wunderbar mit den weiß lasierten Holzwänden und bieten ideale neutrale Räume, in denen die Kinder sich entfalten können.





Projekt  
**Kindergarten  
 Maria Anzbach**

Architekt  
**Hagmüller  
 Architekten ZT GmbH**

Fotos  
**Franz Ebner**

Adresse  
**3034 Maria Anzbach  
 Marktplatz 22**

# Maria Anzbach.





# Meggenhofen.



**Projekt**  
**Kindergarten Meggenhofen**

**Architekt**  
**Two in a Box Architekten**

**Fotos**  
**Reinhold Walkoun**

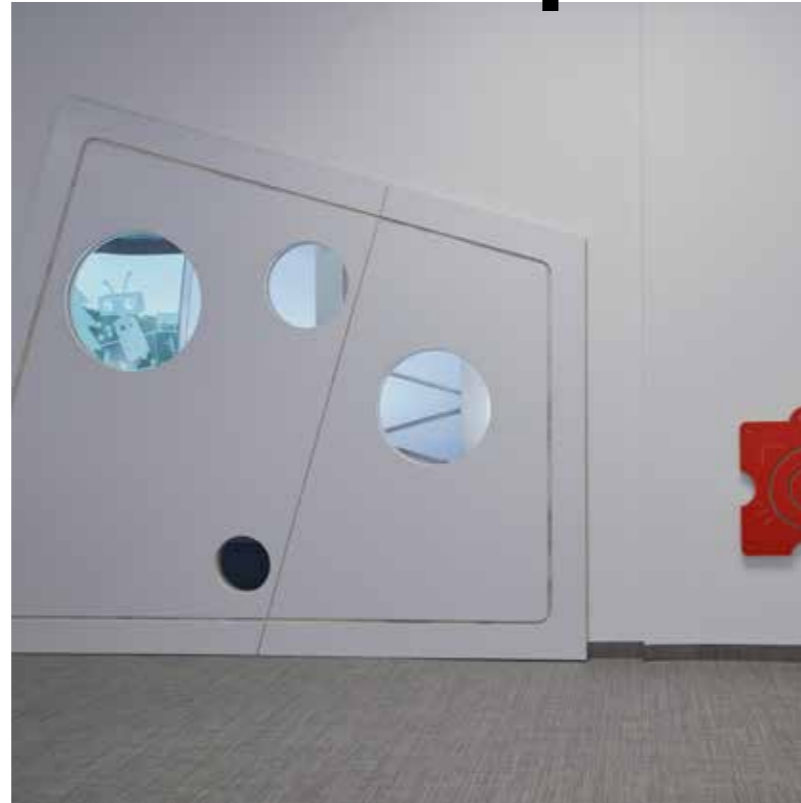
**Adresse**  
**4714 Meggenhofen**  
**Meggenhofen 101**

In Zusammenarbeit mit Two in a Box Architekten entstand in Meggenhofen ein sehr schönes Projekt in der Ausführung Weiß in Kombination mit Massivholz Eiche. Sehr schön bei diesem Projekt ist die in einen Schrankverbau integrierte Kinderküche. Der Schrankverbau bietet außerdem Platz für die Eigentumsladen und noch dazu viel weiteren Stauraum. Neben den weißen

Möbeln wurde als Akzentfarbe grün ausgewählt, das dem ganzen Raum einen frischen Charakter verleiht. Ein sehr gelungenes Projekt und ein schönes Ambiente für die Kinder. „Unser Auftrag war es ein wirtschaftliches und attraktives Wohlfühlhaus für unsere Kleinsten Bewohner zu errichten“, so der Tenor aus dem Architektenbüro „Two in a Box“.

**„Der Mensch schuldet dem Kind das Beste, was er zu geben hat.“**  
**Aus der UNO-Deklaration zum Schutz des Kindes“**





# Fa. Fill, Gurten.

„Wer die beste Lösung sucht, entwickelt gemeinsam mit Fill seine Zukunft.“ so das Motto der Firma Fill.

Dieser Anspruch wird seit 1966 gelebt. Dadurch entwickelte sich Fill im Laufe der Jahre zu einem der weltweit führenden Maschinen- und Anlagenbauer.

„Synergien aus den verschiedenen Produktionszweigen zu erkennen und sinnvoll zu nutzen, darin liegt unsere Stärke.“ so Andreas Fill.

Schön, dass wir bei einem so erfolgreichen und innovativen Unternehmen die

betriebsinterne Kinderbetreuungsräume ausstatten durften.

Der innovative Grundgedanke zeigt sich auch in der Auswahl der Möbel - es wurde sowohl auf unser Multifunktionsmöbel KLAPP als auch auf unser Raumhaus STAC, welches intelligent in die Gruppenraumwand integriert wurde, zurückgegriffen. STAC ist so von innen und von außen sichtbar und bietet ein interessantes Erlebnisfeld für die Kinder.

Projekt  
**Betriebskindergarten Fa. Fill**

Architekt  
**A. Matulik**

Fotos  
**www.raumpixel.at**

Adresse  
**4942 Gurten  
Fillstraße 1**

„Die Kinder brauchen uns nur kurze Zeit, aber in dieser Zeit brauchen sie uns dringend.“  
**Caroline Pratt**“





Projekt  
**Krabbelstube Rüstorf**

Architekt  
**amm ZT gmbh**

Adresse  
**4690 Rüstorf**  
**Rüstorf 68**

Die Krabbelstube in Rüstorf bietet den kleinen Krabblern ein sehr familiäres und anregendes Umfeld. Täglich können bis zu 10 Kinder pro Gruppe die Krabbelstube besuchen und werden dort von einem motivierten und engagierten Team liebevoll begleitet und gefördert.

Das Ziel der Krabbelstube ist, dass sich die Kinder sicher und wohl fühlen, sich entspannen und offen ihrer Umgebung zuwenden können. Durch eine behutsame Eingewöhnung kann eine gute Bindung zu den neuen Bezugspersonen aufgebaut werden und durch entsprechendes Raum- und Materialangebot können Entwicklungsreize für die Kleinsten geschaffen werden.

Dem Team der Krabbelstube liegt ein achtsamer und respektvoller Umgang miteinander sehr am Herzen. Außerdem wollen sie das persönliche Wesen jedes Kindes so gut als möglich stärken. Besonders durch die dort tätige Leiterin wurde stark auf eine natürlich ansprechende Umgebung geachtet. Den Kindern steht im Gruppenraum eine Gemeinschaftsküche zur Verfügung, wo zusammen mit der Pädagogin gekocht und gearbeitet werden kann als auch ein sehr interessantes Podest, das als Absturzsicherung eine edle Glasfront besitzt. So ist der Einblick auf das Podest immer gewahrt.

# Rüstorf.

„In einer  
vertrauensvollen,  
sicheren  
Umgebung jedem Kind  
**ZUHÖREN** -  
es mit seinen  
Bedürfnissen  
**ERKENNEN** -  
es abholen und in  
seinem  
ganzen **SEIN**  
**ANNEHMEN.**“





Besondere Räume erfordern besondere Lösungen. Viel Stauraum und eine großzügige Versammlungsmöglichkeit waren die Hauptanforderungen für die neu einzurichtenden Gruppenräume des Kindergartens Burgfried Süd, der mit seinen runden Außenwänden eine nicht ganz einfache Ausgangsgrundlage darstellte. Der speziell an die Bedürfnisse der Nutzer angepasste Schrankverbau umfasst einen Pädagogenschreibplatz, Eigentumsladen, eine gemütliche Sitznische und natürlich sehr viel Stauraum – somit bleibt im Rest des Raumes viel Platz zum Spielen und Entdecken.

**Projekt**  
**Kindergarten Hallein**

**Adresse**  
**5400 Hallein**  
**Fallhauserhofstraße 2**

# Hallein.



**„Kinder sind wie  
Blumen.  
Man muss sich zu  
ihnen niederbeugen  
wenn man sie erkennen  
will.“  
Friedrich Fröbel**



Gemäß dem Leitbild „Nimm ein Kind an die Hand und lass dich führen“ wurden die Räume mit großer Sorgfalt in Zusammenarbeit mit der Leiterin an die Bedürfnisse der Kleinen angepasst. Durch die Aufgeschlossenheit der Pädagogin für neue, moderne Ansätze der Raumgestaltung entwickelte man gemeinsam ein offenes Raumkonzept und wählte wenige, aber vielseitig einsetzbare Möbel, die der Kreativität der Kinder freien Lauf lassen. Die Kinderkrippe in Oberndorf ist auch eine der ersten Krippen, die sich für das Raumhaus STAC entschieden haben, welches hier mehrere Bereiche zusammenfasst und so im Gruppenraum viel freie Fläche zum Herumtoben bleibt.

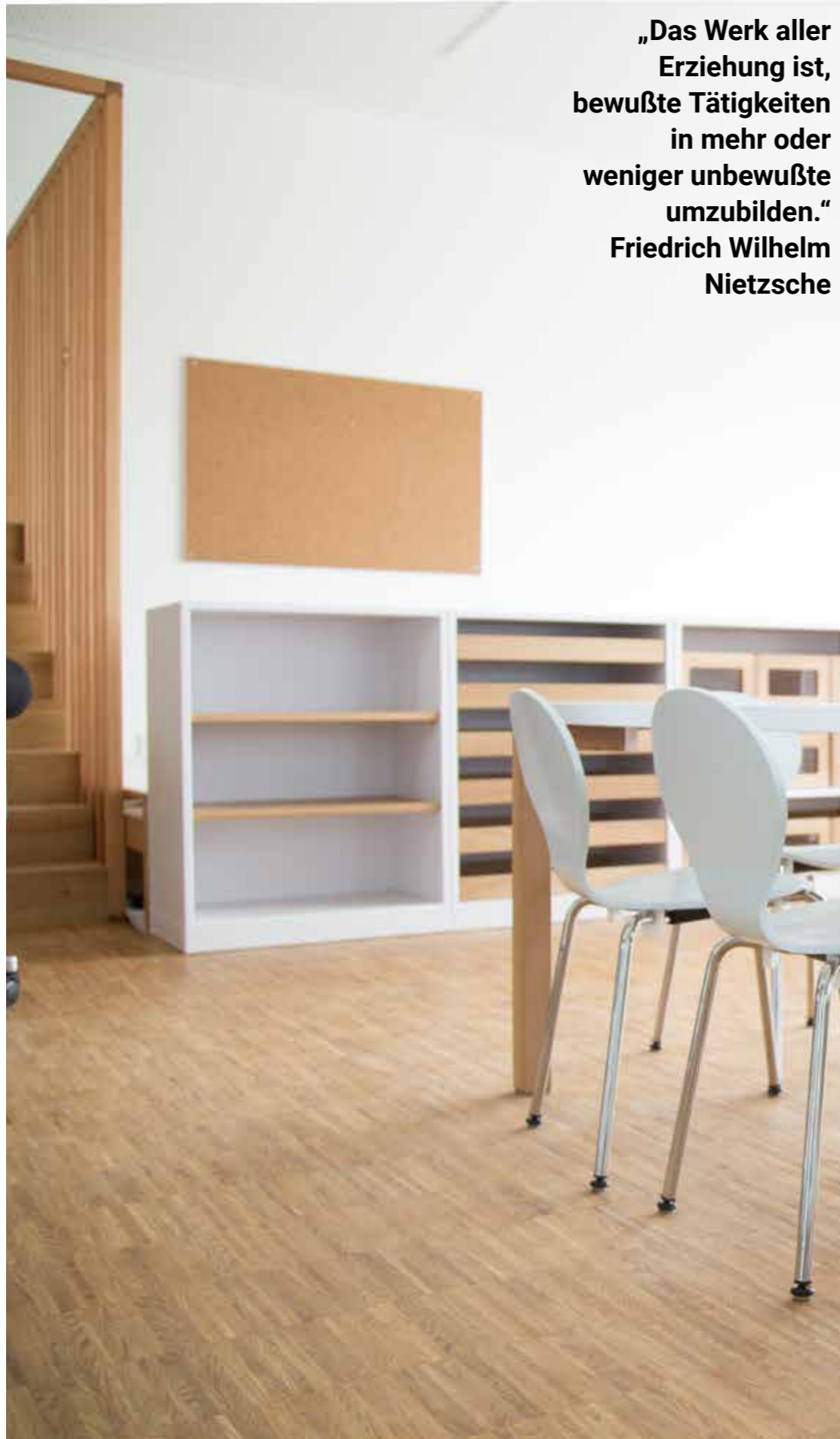
Auch der angeschlossene Raum für die Nachmittagsbetreuung ist ein gutes Beispiel für einen besonders gelungenen Lern- und Aufenthaltsraum, der offen und freundlich ist, gleichzeitig aber auch Rückzug bietet und eine wohnliche Atmosphäre ausstrahlt.

Wir erlauben uns ein Zitat von Frau Edith Pirklbauer, der Leiterin, zu veröffentlichen: „Wir würden unser Haus jederzeit von der Firma Steiner einrichten lassen.

Ganz besonders hervor zu heben ist die Kundenbetreuung, die die eigene Meinung respektiert und akzeptiert. Die Möbel sind reduziert und doch sehr modern, was sich positiv auf die Gesamtgruppe auswirkt. Auch die Betreuung nach der Möblierung ist vorbildhaft.

Zu unseren Lieblingsmöbeln zählen die Waben, das STAC und die Materialien im Bewegungsraum (Rollerwägen, Motorikrolle, Schwebetuch, Nestschaukel und Balancierbretter). Das STAC ist für alle Altersklassen geeignet. Bei uns steht es in der Kinderkrippe, wo wir von den Hort- und Kindergartenkindern regelmäßig besucht werden. Es ist für alle ein absolutes Highlight und kann vielseitig verwendet werden.“

**„Erziehung ist eine wichtige Aufgabe, die viele junge Menschen zum Guten, Schönen und Wahren hinführt.“**  
Franziskus



„Das Werk aller  
Erziehung ist,  
bewußte Tätigkeiten  
in mehr oder  
weniger unbewußte  
umzubilden.“  
Friedrich Wilhelm  
Nietzsche

Projekt  
**Kindergarten Grieskirchen Parz**

Adresse  
**4710 Grieskirchen  
Stadtplatz 9**

# Grieskirchen Parz.



Das erste Projekt, in dem WePure weiße Möbel mit Eichenholz kombiniert wurden. Grieskirchen Parz kann als bahnbrechendes Projekt für uns bezeichnet werden. In Zusammenarbeit mit dem zuständigen Architekten Herrn Wastlbauer wurde das WePure System, d.h. weiß in Kombination mit Eiche Massivholz ins Leben gerufen. Es wurden viele Musterschränke angefertigt, Musterlackierungen durchgeführt, bis schließlich ein beeindruckendes Ergebnis entstanden ist. Durch die zurückhaltende Farbgebung der Textilien und der Wahl der Kinderstühle ergibt sich ein harmonisches Gesamtbild, das dem eines modernen Kindergartens perfekt entspricht.



Projekt  
**Kinderkrippe Oberwart**

Architekt  
**Gerald Prenner**

Adresse  
**7400 Oberwart  
Badgasse 12**

**„Die Aufgabe der  
Umgebung ist es  
nicht ein Kind zu  
formen, sondern ihm  
zu erlauben sich zu  
offenbaren.“  
Maria Montessori**

Der Leitspruch von Maria Montessori passt perfekt zur Kinderkrippe in Oberwart. Die Krippe umfasst 4 Gruppenräume, Ruheräume, einen Bewegungsraum, eine Küche und eine große Gartenanlage. Die modern gestalteten Gruppenräume mit integriertem Abstellraum bietet den Kindern tatsächlich ein wunderschönes und ansprechendes Ambiente. Das gesamte Haus ist offen, hell und freundlich. Besonders die schön geformten Sitzstufen im Aula Bereich stellen ein Highlight dar. Sie können für Versammlungen genauso genutzt werden als auch für Bewegungs-, Rückzugs- und Krabbelexperimente.

90



PROJECT PORTFOLIO

91



STEINER MÖBEL GMBH



Projekt  
**Kindergarten Engabrunn**

Architekt  
**Christian Lakner**

Adresse  
**3492 Etsdorf am Kamp  
Kirchengasse 10a**

Der Kindergarten Engabrunn in der Marktgemeinde Grafenegg mit seiner bauseitigen Galerie und den Möbeln aus Buche Massivholz bietet den Kindern ein warmes und freundliches Umfeld. Auch der Sessel Sunshine in Buche natur macht eine gute Figur in den Gruppenräumen. Der Grünton der Einbaumöbel gibt dem Raum einen Frischekick. Insgesamt ergeben Wände, Böden und Möbel einen sehr harmonischen Gesamteindruck. Der Ausblick von der eingebauten Galerie und die Dachschräge sind bauliche Highlights, die ein tolles Raumgefühl bewirken.

# Engabrunn.

„Kinder wollen nicht  
belehrt, Kinder wollen  
bestätigt sein.“  
Werner Bergengruen





Projekt  
**Hort Linz Spaunstraße**

Architekt  
**grabner konrad architektinnen**

Fotos  
**Gisela Erlacher**

Adresse  
**4020 Linz  
Spaunstraße 63**

# Linz Spaunstraße

Geborgenheit und helle, aufgeräumte Übersichtlichkeit geben die Grundstimmung des Gebäudes wieder, in dem Volksschulkinder jene Stunden verbringen, in denen weder Schule noch Elternhaus für sie zuständig ist. Mit entsprechend großer Sorgfalt sind Grabner/Konrad auf die Bedürfnisse der Kinder und ihrer Erzieherinnen eingegangen. Den Großteil der zur Ordnung eines Alltags zwischen Spielen, Lernen und Üben, zwischen Ruhe und Aktivität notwendigen Stauräume haben sie in Wandeinbauten integriert. Darin finden aber auch mit farbigem Filz ausgekleidete Rückzugsnischen Platz und Laden, die erst beim Herausziehen ihren Inhalt mit zarter Farbigkeit unterstreichen.

**„Das Wertvollste, das wir einem Schüler geben können, ist eben nicht das Wissen, sondern eine gesunde Art des Wissenerwerbs und eine gesunde Art des Handelns.“**  
**Georg Kerschensteiner**





Projekt  
**Kindergarten Öhndorf**

Architekt  
**Dornstädter Architekten**

Adresse  
**4063 Hörsching  
Spatzenweg 1**

Der Kindergarten Öhndorf in Hörsching erhielt mit dem neuen Zubau zwei weitere Kindergartengruppen. Der Zubau zeichnet sich durch den Werkstoff Holz aus. Dadurch ergibt sich im Raum ein wundervoller Wohlgefühlcharakter, der seinesgleichen sucht. Man hat fast das Gefühl, dass die Natur in den Raum integriert wurde. Interessant im Raum ist auch das grüne Haus, das weder Raumgerüst noch Podest ist. Es ist ganz einfach ein Haus zum Spielen, für Rollenspiele oder einfach zum Zurückziehen.

# Öhndorf.

„Fördern oder fordern?  
Fördern und fordern?  
Fördern durch  
fordern?“  
Maria Montessori





Two.

„Das Beste, was Eltern ihren Kindern mit auf den Lebensweg geben können, ist, ihnen täglich ein paar Minuten ihrer Zeit zu widmen.“  
O. A. Battista

# Traun.

Projekt  
**Krabbelstube und EKIZ Traun**

Architekt  
**anrico planungs+consulting gmbh**  
**WRS Baumanagement GmbH**

Adresse  
**4050 Traun**  
**Hackl Straße 5**

Im Jänner 2016 erfolgte die feierliche Eröffnung der neuen Krabbelstube und des Eltern-Kind-Zentrums in Traun. Nach nur 10 Monaten Bauzeit wurde das in Holzriegelbauweise und nach modernsten ökologischen Standards errichtete Gebäude bereits im Oktober 2015 in Betrieb genommen. Auf rund 850 m<sup>2</sup> sind wunderschöne, lichtdurchflutete Räumlichkeiten entstanden. 5.000 m<sup>2</sup> Gartenbereich runden das Projekt ab und bieten beste Bedingungen für Kleinkinder.





Für die Schweizer Kindertagesstätten der BubbleBees GmbH haben wir bereits einige Podeste und Raumhäuser individuell nach deren Anforderungen und in Abstimmung mit dem Projektleiter Herrn Mike Helmy entwerfen dürfen, welche nun in vielen Einrichtungen in der gesamten Schweiz eingesetzt werden.

Das Engagement und den Ideenreichtum von Herrn Helmy dürfen wir in einem kurzen Zitat wiedergeben: „Wir legen großen Wert auf schöne Häuser und auf eine für Kinder und Erzieher/innen inspirierende Einrichtung – ich kann die Zusammenarbeit mit Steiner Möbel nur loben. Das Design ist kreativ und bodenständig zugleich, die Verarbeitung bestens. Wo etwas nicht existiert, geht man auf unsere Wünsche ein und schafft es neu – in kurzer Zeit. Danke.“ Mike Helmy, Projektleiter BubbleBees.com, Zürich.

# Zürich.

**Follow us**  
**[www.steiner-moebel.at](http://www.steiner-moebel.at)**  
**und auf facebook**

Besuchen sie unsere Homepage: Dort finden sie viele weitere Projekte und auch die hier vorgestellten Projekte mit noch mehr Bildmaterial. Vielleicht ist auch ein Projekt in ihrer Nähe dabei, dann können sie unsere Einrichtungsgegenstände in Natur betrachten und begutachten.

**Steiner Möbel GmbH**  
 Badstraße 3  
 4644 Scharnstein  
 Österreich

+43 7615 2314  
[office@steiner-moebel.at](mailto:office@steiner-moebel.at)



**STEINER**moebel  
für Kinder

Steiner Möbel GmbH  
Badstraße 3, 4644 Scharnstein, Österreich  
Tel.: (07615) 2314 Fax: (07615) 7787 10  
office@steiner-moebel.at  
www.steiner-moebel.at

**/EIN STEINER MOEBEL FÜR KINDER.**